Konditionelle Kompetenz	Physische Leistungsbereitschaft als Voraussetzung
·	für den Erwerb weiterer Kompetenzen erbringen
Technisch-koordinative	Voraussetzungen für das Zusammenspiel des
Kompetenz	Bewegungsapparates zur optimalen Ausübung von Fertigkeiten bzw. Sporttechniken schaffen
Tänzerisch-darstellende	Durch Bewegung individuell oder in der Gruppe etwas darstellen bzw. ausdrücken
Kompetenz	Bewegungen rhythmisch gestalten und diese zu einem choreografischen Ganzen zusammenfügen
Spiel- bzw. Taktische	Als Spieler aktiv und erfolgreich an einem Sportspiel teilnehmen
Kompetenz	Spieltypische Situationen technisch und taktisch, individuell oder in Kooperation mit anderen erkennen und
	lösen
	Einen persönlichen Beitrag zur Mitgestaltung dieser Spielsituationen leisten
Selbstkompetenz	Selbstwahrnehmung:
	Wahrnehmen eigener psycho-physischer sowie emotionaler Stärken und Schwächen
	Setzen realistischer Ziele
	Selbststeuerung:
	Regulieren der Aufmerksamkeit, der Konzentration, der Motivation, des Willens sowie der Emotionen
Kognitive und sport-	Trainingskompetenz:
wissenschaftliche	Wissen um den Aufbau von Sportart-spezifischen Trainings; Fähigkeit der kritischen Reflexion dieser Trainings
Kompetenz	Fachwissen:
	Grundlagenwissen, ohne welches eine Sportart nicht ausgeführt werden kann
Urteilskompetenz	Sich mit der Sinnfrage des Sporttreibens und des Sportunterrichts kritisch auseinandersetzen
	Die historisch-kulturelle Bedeutung des Sports und deren Entwicklung in der Gesellschaft interpretieren
Haltungen	Die Schülerinnen und Schüler
	 nehmen Bewegung, Sport und Spiel als Teil des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens wahr
	 zeigen dem eigenen und fremden sportlichen Handeln gegenüber ein kritisch-reflexives Verhalten
	bearbeiten sportpraktische und -theoretische Themen zielorientiert und ausdauernd
	gehen mit Leistungsunterschieden der Mitschülerinnen und -schüler rücksichtsvoll um
	sind offen gegenüber neuen Themen und Herausforderungen